

## Brutale Aktion in der Sporthalle

Vor dem Jugendgericht mussten sich gestern drei junge Männer verantworten, die das Spielfeld zum Schlachtfeld machten. **Seite 2**

»Für uns ist das ein Spiel wie jedes anderes MSV-Heimspiel.«

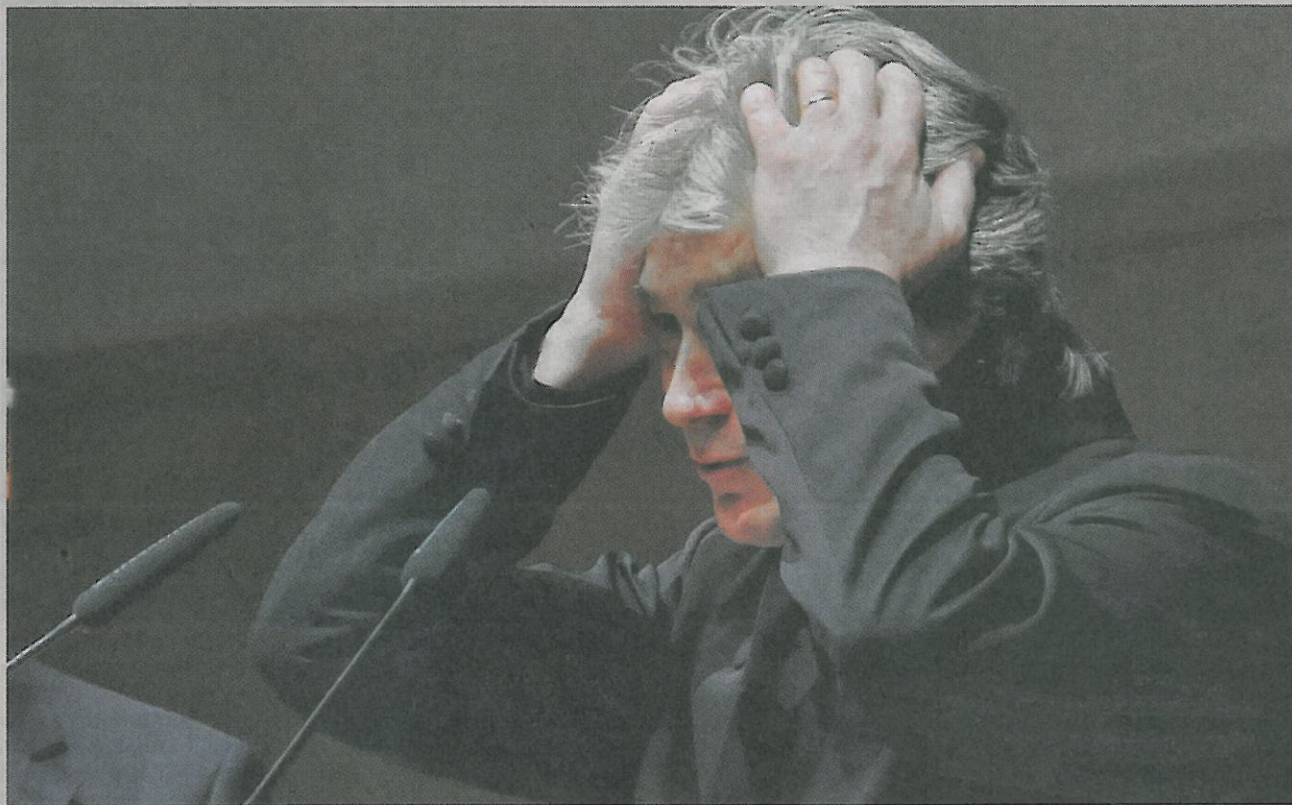
Polizeipressesprecher Stefan Hausch zum Pokal-Wochenende

## MS Nostalgie bittet zu Tisch

Gastronomieschiff ist im Innenhafen vor Anker gegangen. 1938 gebaut blickt es auf eine bewegte Geschichte. **Seite 3**



## Darlington, sichtlich gerührt!



Ein Meer weißer Taschentücher winkte Jonathan Darlington zum Abschied in der restlos ausverkauften Mercatorhalle zu. Vorausgegangen war eine emotional bewegte und bewegende Interpretation von Gustav Mahlers „Auferstehungs-Symphonie“. Dabei stand Darlington sichtlich gerührt unter dem Eindruck der vielen kleinen und großen Huldigungen, die ihm sein Publikum, aber auch die Vertreter der Stadt entgegenbrachten. Zu den größeren Ehrungen zählte neben einem Eintrag ins Goldene Buch der Stadt die Verleihung der Mercatorplakette aus den Händen von Oberbürgermeister Sauerland. Der würdigte die besondere „Sympathie zwischen Dirigent, Orchester und Publikum“ und bescheinigte dem Künstler etliche Tugenden, die zur Mentalität der Duisburger passten. **P.O. Bericht Seite 4** Foto: Köppen

## 7. SPALTE

**Ampeln gestört:** im Zuge einer großen Baumaßnahme im Innenstadtbereich wurde ein Steuerkabel zur Verbindung der Ampeln an den Verkehrsrechner beschädigt. Dadurch wurden vorwiegend im Süden 96 Lichtsignalanlagen vom Verkehrsrechner getrennt. Inzwischen konnte die Mehrzahl der Lichtsignalanlagen wieder an den Verkehrsrechner angeschlossen werden. Bei 38 Lichtsignalanlagen ist die Verbindung jedoch noch gestört. Die Ampeln schalten teilweise nicht in der gewohnten Koordination. Der Wiederanschluss der betroffenen Lichtsignalanlagen soll bis Ende Mai abgeschlossen sein.

**Die Kindermothilfe** verzeichnet mit 76 Millionen Euro Einnahmen im vergangenen Jahr das höchste Ergebnis in ihrer 52-jährigen Geschichte. Mit 23,6 Millionen Euro machten die Mittel für humanitäre Hilfe beinahe ein Drittel der Gesamterträge aus, erklärte die Duisburger Hilfsorganisation g. In ihrem Geschäftsbericht 2010 verweist die Kindermothilfe auf die Erdbeben- und Überschwemmungs-Katastrophen in Haiti und Pakistan. Von den 23,6 Millionen Euro seien 9,1 Millionen Euro für Soforthilfe, Kinderzentren und

## Mitschüler rieben Kindern Menthol in die Augen

Böser Streich an der Comenius-Hauptschule in Hamborn ließ elf Schüler mit Augenreizungen im Krankenhaus landen

Drei Rettungswagen brachten gestern Morgen elf Schüler der Comenius-Hauptschule in Hamborn mit Augenreizungen ins Krankenhaus. Mit

Die Schule alarmierte um 10 Uhr die Feuerwehr, weil mehrere Schüler Augenreizungen beklagten. Letztlich mussten elf Kinder nach einer Erstver-

Die kommissarische Schulleiterin, Monika Rennings, wollte keine Details „dieser schul-internen Angelegenheit“ preisgeben. Nur dass die-

amtsdirektorin Brigitta Kleffken: Mehrere Schüler hatten sich ihre Hände mit Olbas Tropfen und Erkältungsbalsam eingerieben und sie ihren

tion beteiligt waren, so Brigitta Kleffken, hatte die Schule in Hamborn bis gestern Nachmittag noch nicht genau recherchieren können. Auch